

Ideenwettbewerb für Studierende 2020

»Zukunftsorientiert studieren! – Prospective studying!«

2. Preis | Lorenz Glißmann | Barrierefreie Vorlesungsaufzeichnung / Automatische Untertitelung von Videos

Obwohl die Barrierefreiheit teilweise stark von Onlinesemestern profitiert hat, kommen doch auch viele neue Probleme dazu.

Ein Problem, das sich verstärkt hat, tritt in Verbindung mit Vorlesungsaufzeichnungen auf: Hörgeschädigte oder taube Studierende können Aufzeichnungen nicht oder in deutlich verminderter Qualität nutzen.

Eine automatische Untertitelung aller Vorlesungsaufzeichnungen (vergleichbar mit den automatischen Untertiteln von Youtube) würde hier helfen. Zusätzlich könnte eine Möglichkeit geschaffen werden, mit der Lehrende oder auch andere Studierende diese Untertitel bearbeiten können. Als öffentliche Einrichtung muss die Universität hier rechtlichen Anforderungen erfüllen, aber sie sollte als Akteur in der Gesellschaft auch von sich aus ihre Prozesse möglichst barrierefrei gestalten. Nicht zuletzt lautet ja auch das Motto der Hochschule *In publica commoda* - zum Wohle aller.

Aus den letzten beiden Aspekten heraus ergeben sich auch einige Vorstellungen zur Umsetzung: Einerseits sollte die Qualität stimmen, möglichst dem aktuellen Stand von Wissenschaft und Technik entsprechen, andererseits muss es auch in der Breite tauglich sein. Letzteres umfasst die Benutzbarkeit, aber auch eine mögliche überuniversitäre Wirkung (das ist ja genau die Idee der Universität als gesellschaftlichem Akteur). Gerade für den Bereich der Barrierefreiheit bietet es sich an eine mögliche Lösung frei (Open Source) zu gestalten und sie dadurch anderen Hochschulen, Behörden und Vereinen, aber auch - im Sinne eines Empowerments - der breiten Öffentlichkeit zur Verfügung zu stellen.

Weiterführend habe ich folgende Anregungen zur konkreten Umsetzung: Eine Integration ins Mediacast-Plugin von Studip und in die Aufzeichnungen von BigBlueButton bietet sich an. Eine Umsetzung könnte etwa in Synergie mit der Forschung am neu entstehenden Campus-Institut Data Science (CIDAS) der Universität erfolgen, z.B. als Abschlussarbeit oder Promotionsvorhaben im Bereich Machine Learning.

Eine Untertitelung von Vorlesungsaufzeichnung verbessert die Barrierefreiheit, hilft aber auch darüber hinaus viel: Vorlesungsaufzeichnung entstehen oft nicht unter idealen akustischen und technischen Bedingungen. Mitunter kann es schwer sein einer Vorlesungsaufzeichnung zu folgen, auch die Homoffice-artigen Bedingungen helfen da nicht immer. Darunter können dann alle Studierenden profitieren.

Die Lehrenden haben erstmal wenig Arbeit, können aber mit geringem Zusatzaufwand eine qualitativ hochwertigere Untertitelung bereitstellen. Und wenn die Nachbearbeitung für alle freigestellt wird, kommt man vielleicht meinem Ideal einer inklusiven Hochschule näher: Ein Ort, in dem wir uns alle gegenseitig unterstützen und gemeinsam *lernen*, wie eine bessere Welt aussehen könnte.